(11) Veröffentlichungsnummer:

0 116 146

**A3** 

12)

## **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 83112448.2

(22) Anmeldetag: 10.12.83

(5) Int. Cl.<sup>3</sup>: **G 10 B 1/08** G 10 D 9/02

(30) Priorität: 13.12.82 DE 3246094

Veröffentlichungstag der Anmeldung: 22.08.84 Patentblatt 84/34

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 14.11.84

(84) Benannte Vertragsstaaten: AT BE CH DE FR GB LI LU NL (71) Anmelder: BIANCA S.A. Rio Negro 1354 Piso 5, Esc 29 Montevideo(UY)

(72) Erfinder: Behar, Alberto, Dipl.-Ing. 3409 St. Clair Ave, East Th 31 Scarborough Ontario M1L IW3(CA)

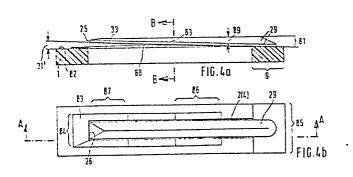
(74) Vertreter: Bierl, Richard, Dr. rer. nat., Dipl.-Phys. Hauptstrasse 32/I D-7218 Trossingen 1(DE)

(54) Stimmzungen-Anordnung für Musikinstrumente und andere Tonerzeuger.

(57) Der Tonerzeuger, eine Kombination von Stimmzunge(n) (81) und Stimmplatte(n) mit jeweils einem schlitzförmigen Fenster in einer Tonträgerplatte (1) für die Stimmzunge (81) die mit ihrem Stiefel (29) auf einem Quersteg befestigt ist und deren frei schwingungsfähiger Abschnitt in dem Schlitz durchschwingen kann, weist die Neuerung auf, daß die Stimmzunge mindestens in einem Abschnitt ihrer gesamten Länge einen Querschnitt besitzt, dessen Form ein flaches Rechteck (31) und einen symmetrisch zur Längsmittellinie ausgebildeten Verdickungsaufsatz (39) enthält und/oder die zu dem flachen Rechteck im Querschnitt der Stimmzunge gehörende Fläche plan ist, im Stiefelbereich auf der Oberfläche der Ton-

trägerplatte aufliegt, sowie mit dieser mindestens in einem Teilbereich des Längsschnitts zwischen Stiefelbereich und freischwingendem Ende der Stimmzunge einen spitzen Winkel einschließt.

In besonderer Fortbildung der Erfindung weist die Tonträgerplatte (1) mindestens in einem Teilbereich nahe dem freischwingenden Ende (26) der Zunge eine der Stimmzunge zugewandte Verdickung (33) auf, deren Höhe, dh. Abstand von der zu dem flachen Rechteck des Querschnitts der Stimmzunge gehörenden Fläche in Längsrichtung der Stimmzunge unterschiedlich bemessen ist.



## **EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT**

ΕP 83 11 2448

Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich.  der maßgeblichen Teile  JS-A-2 620 702 (J. WEST et al.)  * Spalte 1, Zeile 52 - Spalte 2, Zeile 18; Figuren 1,2,4,5 *  DE-C- 873 348 (R. SEYBOLD)  * Patentansprüche; Figuren 5-9 *  DE-C- 337 867 (A. BINDER)	Betrifft Anspruch  1,2,5, 8,15	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)  G 10 B 1/08 G 10 D 9/02
* Spalte 1, Zeile 52 - Spalte 2, Zeile 18; Figuren 1,2,4,5 *  DE-C- 873 348 (R. SEYBOLD)  * Patentansprüche; Figuren 5-9 *	8,15	
* Patentansprüche; Figuren 5-9 *	3,7	
DE-C- 337 867 (A. BINDER)		
		•
US-A-2 725 779 (G. PROLL)		
 GB-A- 670 776 (J. WEST et al.)		RECHERCHIERTE
US-A-4 142 438 (M. EHLER)		G 10 B G 10 D
rliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.		
Recherchenort Abschlußdatum der Recherche 15-08-1984	HAASE	Prüfer BROEK J.N.
	GB-A- 670 776 (J. WEST et al.)  JS-A-4 142 438 (M. EHLER)   Riegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.  Recherchenort DEN HAAG Abschlußdatum der Recherche 15-08-1984  EGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN E: ältere	GB-A- 670 776 (J. WEST et al.)  JS-A-4 142 438 (M. EHLER)

EPA Form 1503. 03.82

X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet
 Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
 A : technologischer Hintergrund
 O : nichtschriftliche Offenbarung
 P : Zwischenliteratur
 T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze
 nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worde
 in der Anmeldung angeführtes Dokument
 aus andern Gründen angeführtes Dokument
 aus andern Gründen angeführtes Dokument
 Witglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument